

Lauterbrunnen

Schulort:	Lauterbrunnen	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Interlaken	Kanton 2015:	Bern
		Agentschaft 1799:	Lauterbrunnen	Gemeinde 2015:	Lauterbrunnen
		Kirchgemeinde 1799:	Lauterbrunnen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 260-260v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1587: Lauterbrunnen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1587].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Lauterbrunnen-Grund (Niedere Schule, reformiert)				

08.03.1799

Fragen über den Zustand Beantwortung der Selben

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Grund
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	ist ein fläcken zwischen zweien fließenden Wand die heiser zerstreüt und schier keins bey dem andren ist.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Sey gehertt in die thaschafft Lautter brunnen.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	lautter brunnen.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Yntter Lacken.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton oberland.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	da daß schul haus ohn gefer in Der mitte im grund ist So haben die endfernesten zweü viertel stund.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Eß hatt schier ein iedes haus einen besondren nammen die zal der kindren von iedem haus ist ungewis will Sey all yarlich ab oder zu nämnen.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	die nächst ist die schul auf wengen in lautter brunen ist aber eine stund bärtauf
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	und im Wintter Wägen schnee und eisch Sehr schlächter Wäg.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Läßen schriben Singen auch ettwaiß in der Religion under richttet.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Ya. Von martini an biß den. 25ten merz
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	der heidel bärigischi Caticismus Psalmen wäden aussen gelert kinder bibli und die g. heilige schri
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	von 8 u 9 uhr des morgens bis 3. oder 4 uhr des nach mittags nach dem die tage lang {sind}

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Ein yewiliger herr Pfahrer mit bejhilf der vor gesetzten ein yeder ward vom Pfahrer im läsen bustabiren Singen etc. Exsaminiert und auf guttfinden bestätigett.
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Yohanneß abbühl aus Lauter brunnen im grund.
III.11.d	Wo ist er her?	
III.11.e	Wie alt?	ohn gefer 30. Jahr allt.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	ietz gegen Wättig noch nicht.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	2. Jahr.
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	am gleichen ohrt namlich im grund Sein beruff ist usert der schul fäld arbeit.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	yetz im Wintter nicht.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	[Seite 2] ohn gefehr 40. 50. bis 60. und nach dem die zeit und das Wätter ist. 25. bis 30. und mädchen ohn gefer auch So fihl.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	ya es ist ein schul seckel oder ein kommen vir die schul lehrer daraus bezahlen 840. kr. an zins baren Capitalen aus welchem das aus geben fir die kinderbücher und lehrer meistes bezalt wärdn.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Nein.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	schulhaus ist im Grund keins. der lehrer mus in seinem haus schul haben.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	der lehrer sälbst und bis da hin ohne zins.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	yährlich 12. kr. an Gälltt und von iedem Kind von tag Ein schittli holz.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

den te8. Merz 1799.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 260-260v
 Briefkopf Fragen über den zustand Beantwortung der Selben
 Transkriptionsdatum 28.11.2012
 Datum des Schreibens 08.03.1799
 Faksimile 1587BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_260-260v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	<u>Lauterbrunnen</u>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie		Distrikt 1799	Interlaken	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	Lauterbrunnen	Amt 2000	Interlaken-Oberhasli
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Lauterbrunnen	Gemeinde 2015	Lauterbrunnen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	635870				
Geo. Länge	160327				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lauterbrunnen-Grund (ID: 2133)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4043)

Name: Abbühl
 Vorname: Yohannes

Weitere Informationen

Alter: 30
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand:
 Hat er eine Familie?
 Anzahl Kinder:
 Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft:
 Konfession:
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 2 Jahren
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Keine Angaben